

Datum: 02.12.2024
Telefon: 0 [REDACTED]
beschlusswesen.awm@muenchen.de

**Abfallwirtschaftsbetrieb
München**
Büro der Werkleitung

IT-Referat

**München. Digital.
Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025**

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15254
Mitzeichnung des Abfallwirtschaftsbetriebs München (AWM)**

An das IT-Referat (beschlusswesen.rit@muenchen.de)

Der AWM stimmt der Aussage im Beschluss „Die LHM braucht digitale Prozesse und Lösungen, um ihre Leistungsfähigkeit zu erhalten und als Arbeitgeberin attraktiv zu bleiben“ in vollem Umfang zu.

Umso wichtiger ist es, die Digitalisierung auch in Zeiten knapper Haushaltsmittel zukunftsorientiert voranzutreiben.

Für weitere Abstimmungen steht Ihnen der AWM gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Zweite Werkleitung

AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Di 10.12.2024 08:49

An:IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von:

Gesendet: Donnerstag, 5. Dezember 2024 13:33

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Cc: mailbox-beschluss-und-berichtswesen.bau;

Betreff: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

das **BAU zeichnet** die Beschlussvorlage „München.Digital. – Fortschreibung 2025“ **ohne Einwände mit.**
Mit freundlichen Grüßen

Facharchitektin | stellv. Teamleitung Anforderungs- und Geschäftsprozessmanagement

Landeshauptstadt München, Baureferat, Friedenstraße 40, 81660 München
BAU-RG3-AM/GPM, GPAM - Anforderungs- und Geschäftsprozessmanagement

Ich arbeite mobil und im Desksharingbereich: Bauteil 1, 6. Stock, Technisches Rathaus

Mobil:

E-Mail: @muenchen.de

Datum: 05.12.2024
Telefon: 0 233 [REDACTED]
Telefax: 0 233 [REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]@muenchen.de

Direktorium
Team Leitungsunterstützung
D-GL12-LU

München. Digital.
Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15254

IT-Referat
Büro der Referentin
Beschluss- und Berichtswesen
z.H. [REDACTED]

Das Direktorium nimmt zu o. g. Beschlussvorlage wie folgt Stellung:

Mit der Beschlussvorlage besteht von Seiten des Direktoriums grundsätzlich Einverständnis.

Wir bitten folgende Punkte/Änderungen zu berücksichtigen:

auf Seite 7:

Beteiligungsplattform [unser.muenchen.de](https://www.unser.muenchen.de)

Die Fachstelle für Öffentlichkeitsbeteiligung und Partizipation, D-I-ZV-SG3-2, bittet darum, den Status der Beteiligungsplattform [unser.muenchen.de](https://www.unser.muenchen.de) von „abgeschlossen“ in „in Umsetzung“ zu ändern.

Da die Releasefähigkeit des derzeitigen On-Premise-Systems nicht mehr gegeben ist, wechselt die Plattform bis 31.12.2024 auf eine SaaS-Umgebung (SaaS = Software as a Service).

Damit verbunden ist, dass in 2025 die neue Umgebung eingehend auf Funktionsfähigkeit und Weiterentwicklungsmöglichkeiten geprüft wird.

Eine Evaluierung der Software CONSUL, auf der [unser.muenchen.de](https://www.unser.muenchen.de) basiert, ist noch ausstehend und soll voraussichtlich im Jahr 2026 durchgeführt werden.

ab Seite 5 fortführend:

Da ein Bereich der Digitalisierung, speziell der qualifizierte Umgang mit Daten, deren Qualitätssicherung, Analyse und Interpretation, in das Kompetenzfeld des Statistischen Amtes der LH fällt, bitten wir darum, bei folgenden Themenbereichen, die sich aus der BV ergeben, das Statistische Amt als Beteiligten mit aufzunehmen bzw. im engen Austausch mit dem Statistischen Amt zu agieren:

- Datengovernance / Datenmanagement (hier weisen wir zudem darauf hin, dass es hier bereits vor Jahren ein IT-Projekt unter der Leitung von Herrn [REDACTED] gab, an dem das STA themenspezifisch eingebunden war - hier liegt uns allerdings kein Projektabschlussbericht vor)
- Aufbau Datenkompetenz (ein zentrales Thema der Städtestatistik)
- Open Data Portal (sofern Daten des Statistischen Amtes vorgesehen sind)
- KI-Kompetenz (in den Bereichen Datenmanagement, Datenanalyse, Dateninterpretation, etc.)

- Registermodernisierung (sofern es Zentralisierungen des Bundes oder Landes betreffen bzw. neue Software von Bund oder Land eingesetzt werden sollen (Statistische Schnittstellen, etc.))

auf Seite 7:

In der BV selbst steht unter "Gemeinschaft und Teilhabe": "Weiterentwicklung des Ratsinformationssystems - abgeschlossen" (ebenso auf S. 37 der Anlage)
Diese Aussage sollte überarbeitet werden. Zwar sind etliche Bausteine im Rahmen der Weiterentwicklung abgeschlossen und auch das mehrjährige Projekt des RIT wird zum 31.12.2024 beendet. Aber es geht hier nicht um Einzelprojekte, sondern um die Digitalisierungsstrategie der LHM insgesamt. Aus unserer Sicht muss das RIS als fortlaufendes Weiterentwicklungsthema eingeordnet werden. Aus den Unterlagen des letzten LK RIS vom RIT werden als Vorhaben für 2025 div. Themen benannt: Wahlperiodenwechsel 2026, neue RIS-Rolle Stadtbezirksbudget, Dringlichkeitsanträge, neue Gremienverwaltung (Thema KJHA und Migrationsbeirat über das RIS abwickeln), Schnittstelle RIS-eAkte

Anlage Digitalisierungsstrategie, Seite 17 (eAkte):

Hier steht: *"Bis 2025 wird die elektronische Aktenführung in allen Referaten und Eigenbetrieben der Stadt München eingeführt. Einen zentralen Schwerpunkt bildet hierbei das stadtweite Berichts- und Beschlusswesen. Es werden in den Referaten und Eigenbetrieben gleichzeitig die Voraussetzungen geschaffen, um jeweils weitere Workflows zu entwickeln, zu konfigurieren und zur Anwendung zu bringen."*

Die gewählte Formulierung sollte für Dritte so zu lesen sein, dass 2025 die eAkte umfassend eingeführt ist. Es müsste daher lauten (siehe grüne Ergänzung): *"Bis 2025 wird die elektronische Aktenführung in allen Referaten und Eigenbetrieben der Stadt München **zumindest in jeweils einem Arbeitsbereich** eingeführt."*

Anlage Digitalisierungsstrategie, Seite 17 (Inputmanagement):

Hier steht: *"Das Input Management sorgt dafür, dass alle eingehenden Informationen unabhängig von ihrer ursprünglichen Form digital weiterverarbeitet werden können. Eingehende Dokumente und Nachrichten werden **falls erforderlich** digitalisiert und dem zuständigen Fachbereich oder Fachverfahren sowie der jeweiligen E-Akte – wenn möglich automatisiert – zugeordnet. Das Output Management unterstützt die Zustellung von Bescheiden und anderen Informationen an Personen und Unternehmen sowie den Aktenaustausch mit anderen Behörden. Dabei werden verschiedene digitale und analoge Kanäle wie E-Mail, Servicekonten oder Briefpost eingebunden, je nach fachlichen und rechtlichen Anforderungen oder Präferenzen der Nutzenden. Die Stadt München entwickelt Konzepte für stadtweite Lösungen für Input und Output Management und setzt diese schrittweise um."*

Die Formulierung "falls erforderlich" (siehe rote Kennzeichnung) erweckt den Eindruck, als sei die Digitalisierung der Ausnahmefall. Nachdem wir bei der LHM derzeit noch einen Papierposteinlauf in sehr nennenswertem Umfang haben, sollte deutlich werden, dass die Digitalisierung des Papierschriftguts zumindest die nächsten Jahre noch einen erheblichen Anteil haben wird. Es wird daher folgende Formulierung vorgeschlagen: *"In Papier eingehende Dokumente und Nachrichten werden digitalisiert und ebenso wie digital eingehende Dokumente und Nachrichten dem zuständigen Fachbereich oder Fachverfahren sowie der jeweiligen E-Akte – wenn möglich automatisiert – zugeordnet."*

Mit freundlichen Grüßen

gez.

██████████

AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Di 10.12.2024 08:41

An:IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von: Gesamtpersonalrat (GPR)

Gesendet: Donnerstag, 5. Dezember 2024 08:56

An:

Cc: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Betreff: AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

Sehr geehrte ,
liebe,
Liebe Kolleginnen und Kollegen,

vielen Dank für die Zuleitung der Beschlussvorlage „München.Digital - Fortschreibung 2025“. Der Gesamtpersonalrat hat sich mit dieser auf seiner Sitzung vom 04.12.2024 befasst und unterstützt die mit der Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie festgelegten Maßnahmen zur Stärkung des Themas User Experience.

Für Rückfragen steht Ihnen von der Geschäftsstelle gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzende

Landeshauptstadt München
Gesamtpersonalrat
Marienplatz 8
80331 München

Abonniere den GPR!



Telefon: +49 089/

Fax: +49 089/

E-Mail: gesamtpersonalrat@muenchen.de

WILMA: <https://wilma.muenchen.de/pages/gesamtpersonalrat/apps/content/uebersicht>

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München

<http://www.muenchen.de/ekomm>

„Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05 kWh Strom und 5gr CO2.“

Datum:
Telefon:
Telefax:
@muenchen.de

Gesundheitsreferat
Referatsleitung
GSR-R

GSR-GL3
Sachbearbeitung:
Telefon:

**München. Digital.
Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025
Sitzungsvorlage Nr. 20 26 / V 15254
Stellungnahme des Gesundheitsreferats**

IT-Referat

Das Gesundheitsreferat (GSR) nimmt die o.g. Beschlussvorlage zur Kenntnis.

Für die Darstellung der Maßnahmen im Handlungsfeld Gesundheit auf Seite 30 der Anlage 1 bitten wir, die Formulierung wie folgt zu ändern:

„Die Maßnahme „Digitales Gesundheitsamt 2025“ wurde durch ein von der Europäischen Union gefördertes Projekt umgesetzt und planmäßig zum 31.12.2024 beendet. Dadurch wurde der digitale Reifegrad des Gesundheitsreferats erhöht. Die Digitalisierung des Öffentlichen Gesundheitsdienstes ist jedoch eine Daueraufgabe, weshalb die laufende Digitalisierung über entsprechende Projekte in der stadtweiten IT-Portfolioplanung im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel weiter ausgebaut wird.“

Wir bitten, diese Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.


berufsmäßige Stadträtin

AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Di 17.12.2024 15:20

An:IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von: Gleichstellungsstelle für Frauen

Gesendet: Dienstag, 17. Dezember 2024 15:15

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Betreff: AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

Sehr geehrter Herr ,

die Gleichstellungsstelle für Frauen zeichnet mit ohne gesonderte Stellungnahme.

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Gleichstellungsstelle für Frauen

Rathaus, Marienplatz 8

80331 München

Tel. 0049-(0)89-233-

Fax 0049-(0)89-233-

E-Mail: gst@muenchen.de

<http://www.muenchen.de/gst>

https://www.instagram.com/stadtmuenchen_gleichstellung

Das Frauenhandbuch München - der Name ist geblieben, das Format hat sich geändert:

www.frauenhandbuch-muenchen.de



Bildbeschreibung: Lila Banner mit oranger, gelber und roter Schrift: Frauenhandbuch München.

Jetzt als Website online! Dahinter eine vielfältige Personengruppe.

Wenn Sie sich mit obiger Anrede nicht zutreffend angesprochen fühlen, teilen Sie uns bitte mit, wie Sie angesprochen werden möchten.

https://service.muenchen.de/intelliform/forms/01/01/01/newsletter/index?newsletter.dir_7=1

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München www.muenchen.de/ekomm

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken.

AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Do 21.11.2024 08:04

An:IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von: Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ*

Gesendet: Mittwoch, 20. November 2024 16:08

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Betreff: AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

Liebe Kolleg*innen,

danke für die Zuleitung. Die KGL ist fachlich von der BV nicht betroffen und gibt daher keine Stellungnahme dazu ab.

Wir wünschen viel Erfolg und gutes Gelingen!

Beste Grüße

--

Landeshauptstadt München

Oberbürgermeister

Koordinierungsstelle zur Gleichstellung von LGBTIQ*

Datum: 25.11.2024

Telefon: 0 [REDACTED]

Telefax: 0 [REDACTED]

[REDACTED]@muenchen.de

Kommunalreferat

Geschäftsleitung

Geschäftsprozess- und

Anforderungsmanagement

KR-GL-GPAM-L

**München. Digital. Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München –
Fortschreibung 2025**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15254 für den IT-Ausschuss vom 29.01.2025

An das IT-Referat – Beschlusswesen

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu der mit Mail vom 20.11.2024 zugeleiteten Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie 2025 bestehen seitens des Kommunalreferats grundsätzlich keine Einwände.

Wir begrüßen insbesondere den Aufbau eines Kompetenzschwerpunkts für „User Experience“ im Handlungsfeld „Digital Government - Schwerpunkt Ende-zu-Ende Prozesse“. Hier sehen wir erhebliche Synergieeffekte in der Zusammenarbeit innerhalb der Landeshauptstadt München und in der Außenwirkung.

Nach wie vor wird man sich jedoch angesichts der bekannten Finanzsituation, aber auch der personellen Engpässe fragen müssen, welche der im Rahmen dieser Strategie geplanten Maßnahmen tatsächlich noch vollumfänglich umgesetzt oder in Angriff genommen werden können.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]

AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Di 26.11.2024 15:08

An:IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von: mailbox-beschlusswesen.kult

Gesendet: Dienstag, 26. November 2024 14:53

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Betreff: AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

Sehr geehrte ,

ich darf Ihnen auf diesem Wege mitteilen, dass aus der Sicht des Kulturreferates mit der obigen Vorlage Einverständnis besteht.

Freundliche Grüße

Kulturreferat der Landeshauptstadt München
Referatsgeschäftsleitung - GL-3
Sachgebiet Beschluss- und Berichtswesen
Burgstr. 4
80331 München

Tel:

+49 89/

+49 89/

+49 89/

Fax: +49 89/

E-Mail: schlusswesen.kult@muenchen.de

Internet: www.muenchen.de

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05 kWh Strom und 5gr CO₂.

Datum: 27.11.2024

Telefon: 0 [REDACTED]

Telefax: 0 [REDACTED]

Kreisverwaltungsreferat

Büro der Referentin

KVR-RL

[REDACTED]en.de

München. Digital.

**Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung
2025**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15254

An das RIT

Das Kreisverwaltungsreferat begrüßt die Beschlussvorlage zur Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München Nr. 20-26 / V 15254.

Nutzer*innenzentrierung hat auch für das Kreisverwaltungsreferat eine hohe Relevanz. Die KVR-Onlinedienste des Formularservers unterliegen seit Jahren einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess anhand der Rückmeldungen der Nutzenden. Wo immer möglich, werden diese Vorschläge berücksichtigt, wodurch schon etliche Verbesserungen erzielt wurden. Auch die Branddirektion hat ein besonderes Augenmerk auf die Benutzer*innenfreundlichkeit bei Anwendungen in der Einsatz-IT.

Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass zahlreiche Anpassungsideen aufgrund technischer Rahmenbedingungen und Abhängigkeiten oder rechtlicher Vorgaben nicht umsetzbar sind und bei Onlinediensten von Fremdfirmen und Einer-für-Alle-Diensten ebenfalls kein Gestaltungsspielraum besteht.

Die KVR-weite Einführung der E-Akte in allen relevanten Prozessen wird über den in der Roadmap genannten Zeitraum 2025 hinaus gehen, die technischen Grundlagen für eine Vernetzung mit anderen Behörden und Systemen gilt es erst noch zu schaffen. Bezüglich des Inputmanagements begrüßt das KVR, dass der Fokus auf alle eingehenden Dokumente und auch auf das Outputmanagement gerichtet wird, wodurch eine vollständige Ende-zu-Ende-Digitalisierung ermöglicht wird.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Kreisverwaltungsreferentin

AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Mi 20.11.2024 10:39

An:IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von:

Gesendet: Mittwoch, 20. November 2024 09:57

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Betreff: AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

Sehr geehrte Kolleg*innen,

die Münchner Kammerspiele stimmen der Beschlussvorlage zu.

Beste Grüße

MK:

Digitalisierung D4 | Leitung

Tel +

[@kammerspiele.de](mailto:kammerspiele.de)

Münchner Kammerspiele

Falckenbergstr. 2, 80539 München

muenchner-kammerspiele.de

Unseren Spielplan mit allen Terminen finden Sie [hier](#)

AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Mo 25.11.2024 12:38

An:IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von:

Gesendet: Freitag, 22. November 2024 14:01

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Betreff: AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

Sehr geehrte ,

wir haben von der Vorlage Kenntnis genommen, vielen Dank für die Zusendung.

Mit freundlichen Grüßen

--

IT-Service

Landeshauptstadt München
Märkte München
Schäftlarnstr. 10
81371 München

Telefon: +49

Mobil: +49

E-Mail: it-service-mm@muenchen.de

E-Mail: @muenchen.de

Internet: www.maerkte-muenchen.de

Informationen zur elektronischen Kommunikation mit der LHM: www.muenchen.de/ekomm

Datum: 29.11.2024
Telefon: 0 [REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]@muenchen.de

Mobilitätsreferat
Geschäftsleitung
Geschäftsprozess- und
Anforderungsmanagement
MOR-GL3

Beschlussentwurf
Sitzungsvorlage Nr. Nr. 20-26 / V 15254
Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025
Stellungnahme des Mobilitätsreferates

per E-Mail an itm.beschlusswesen@muenchen.de und beschluesse.rit@muenchen.de

Das Mobilitätsreferat wurde gebeten, zum o.g. Beschlussentwurf Stellung zu nehmen:

Das Mobilitätsreferat (MOR) stimmt dem Beschlussentwurf zu.

Gez.

[REDACTED]
Berufsmäßiger Stadtrat
Mobilitätsreferent

AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Di 10.12.2024 08:38

An:IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von: it.mse

Gesendet: Mittwoch, 4. Dezember 2024 15:09

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Cc:

Betreff: AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. – Fortschreibung 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir nehmen die Beschlussvorlage zur Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie zur Kenntnis. Die stärkere Berücksichtigung der User Experience bei der Umsetzung digitaler Lösungen auch für die Mitarbeitenden der LHM wird begrüßt.

Wir bedauern, dass die angespannte Haushaltslage spürbare Einschnitte bei der Umsetzung der Digitalisierungsstrategie zur Folge hat. Insbesondere die Einstellung des Projekts München Portal der Zukunft (MPdZ) mit den teilweise dort schon etablierten Lösungen (z. B. DigiWF) betrifft uns bei der MSE. Wir benötigen hier die städtische Infrastruktur zur Verfolgung unserer Ziele im Bereich Kundenorientierung und Wirtschaftlichkeit.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing.

Leitung MSE-PDIT



Münchner
Stadtentwässerung

Landeshauptstadt München
Münchner Stadtentwässerung

MSE-PDIT

Friedenstr. 40

81671 München

Telefon: (089)

Telefax: (089)

E-Mail: @muenchen.de

Web: www.muenchen.de/mse



Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München - siehe: <http://www.muenchen.de/ekom>

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15 g Holz, 260 ml Wasser, 0,05 kWh Strom

AW: München Digital Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Fr 13.12.2024 15:18

An:IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von: mailbox-plan.sg4

Gesendet: Freitag, 13. Dezember 2024 14:29

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Cc: mailbox-plan.sg3;

Betreff: München Digital Fortschreibung 2025

Sehr geehrte Kolleg*innen,

das Referat für Stadtplanung und Bauordnung stimmt o.g. Beschlussvorlage zu.
Die unterschriebene Fassung folgt in Kürze.

Mit freundlichen Grüßen

Landeshauptstadt München,
Referat für Stadtplanung und Bauordnung
SG 4 GPAM - Leitung
Blumenstraße 28 b, 80331 München
Tel.: 089 233-
Fax: 089 233-
E-Mail: plan.sg4@muenchen.de

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München - siehe:

<http://www.muenchen.de/ekomm>

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05kWh Strom und 5g CO2

Datum: 05. Dez. 2024
Telefon: 0 [REDACTED]

**Personal- und
Organisationsreferat**
Der Referent

**München. Digital. Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München -
Fortschreibung 2025**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15254

Beschlussvorlage für den IT-Ausschuss am 29.01.2025 (VB)
Öffentliche Sitzung

Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats

An das IT-Referat

- Vorab per E-Mail -

Das POR bedankt sich für die Möglichkeit der Stellungnahme und begrüßt ausdrücklich die Digitalisierungsaktivitäten der LHM, insbesondere die Nutzer*innenzentrierte Gestaltung. In die Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie waren wir eingebunden und zeichnen die Beschlussvorlage daher mit.

Wir bitten diese Stellungnahme der Sitzungsvorlage beizufügen.

Die Sitzungsvorbereitung des Direktoriums erhält einen Abdruck der Stellungnahme.

[REDACTED]
Berufsmäßiger Stadtrat

Datum: 28.11.2024

Telefon: 233- [REDACTED]

Telefax: 233- [REDACTED]

[REDACTED]
leitung.raw@muenchen.de

**Referat für Arbeit
und Wirtschaft**

Referent für Arbeit und
Wirtschaft

Stellungnahme zur Beschlussvorlage

„München.Digital.

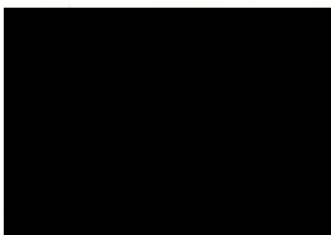
Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025“

An das IT-Referat, Beschluss- und Berichtswesen

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft stimmt der im Betreff genannten Beschlussvorlage zu, bitten allerdings um die folgenden Anpassungen / Ergänzungen

1. Zum Beschluss, Punkt 3 Roadmap zur Digitalisierung: Wir bitten um eine Erläuterung wie die Services über DigiWF z.B. Dienstreiseantrag, Fahrtkostenzuschuss im Zuge der Einstellung von MPdZ ab 2025 weitergeführt werden.
2. Für das Handlungsfeld Arbeit und Wirtschaft in der Digitalisierungsstrategie, S. 27 im Absatz „Arbeiten 4.0 (RAW)“ möchten wir folgende Aktualisierung vornehmen:

Die Stadt München fördert Initiativen, die Menschen für Arbeiten 4.0 qualifizieren und ihnen helfen, Chancen wahrzunehmen. Im Referat für Arbeit und Wirtschaft wird im Rahmen des Münchner Beschäftigungs- und Qualifizierungs-Programms (MBQ), beispielsweise die „ReDI-School of Digital Integration“ gefördert, die jährliche Veranstaltung „digital health&care“ zum Thema Digitalisierung in der Pflege durchgeführt oder die Strukturmaßnahme „Make it in Munich“ umgesetzt, die Online-Beratung, Online-Sprachkurse und digitale Qualifizierungsformate umfasst. Zielgruppen dieser Initiativen sind u.a. Arbeitslose, internationale Arbeitskräfte, Geflüchtete und von Arbeitslosigkeit bedrohte Beschäftigte. Es geht dabei grundsätzlich um Qualifizierungs- und Beratungsbedarf im Kontext der Bewältigung von Digitalisierungsherausforderungen. Die Stadt München beobachtet darüber hinaus die Entwicklung des Arbeitsmarkts in Gänze sowie spezifischer Branchen und nimmt bedarfsorientiert neue Qualifizierungsschwerpunkte in ihre Förderung auf.



Datum:

Telefon: 0 [REDACTED]

Telefax: 0 [REDACTED]
[REDACTED]

**Referat für
Bildung und Sport**
Stadtschulrat

Stellungnahme des RBS zur Sitzungsvorlage des IT-Ausschusses am 29.01.2025 (VB)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15254 „München. Digital. Digitalisierungsstrategie der
Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025“

An das IT-Referat

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

das RBS bedankt sich für die Zuleitung der Beschlussvorlage „München. Digital.
Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025“.

Das RBS zeichnet den Beschluss mit, bittet aber, folgende Punkte noch zu verdeutlichen bzw.
in den Vortrag aufzunehmen:

- Der Aufbau des Kompetenzschwerpunkts für User Experience sowie die Aufnahme des Prinzips "Nutzer*innenzentrierte Gestaltung" wird begrüßt. Hier wäre es wünschenswert, dass diese auch durch das RIT / it@M in der operativen Umsetzung im Servicebetrieb in vorhandenen Systemen geprüft und wenn nötig und möglich für die Referate verbessert wird.
- Wir möchten auf die Notwendigkeit hinweisen, die IT-Infrastruktur an Bildungseinrichtungen trotz der aktuellen Haushaltslage nicht zu vernachlässigen. Derzeit ist die IT-Infrastruktur in den Einrichtungen bereits hochfragmentiert. Weitere Einsparmaßnahmen könnten zu erheblichen Einschränkungen in der Zukunft führen.

- In Bezug auf den WLAN-Ausbau in den Kindertageseinrichtungen erkennt das Referat für Bildung und Sport die Notwendigkeit von Sparmaßnahmen an, betont jedoch, dass das Unterbrechen oder Neustarten von Projekten häufig mit erheblichen zusätzlichen Kosten verbunden ist. Der Ausbau der WLAN-Infrastruktur sollte daher priorisiert fortgesetzt werden, um langfristig wirtschaftliche und pädagogische Vorteile zu sichern. Ein späterer Nachrüstungsbedarf würde nicht nur die Kosten steigern, sondern auch die digitale und pädagogische Entwicklung der Einrichtungen verzögern. Eine strategische Fortführung des Projekts ist entscheidend, um die Bildungsqualität und die Attraktivität der Kindertageseinrichtungen als moderne Arbeitsorte zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen


Stadtschulrat

Datum: 02.12.2024

Telefon: [REDACTED]

[REDACTED]@muenchen.de

**Referat für Klima- und
Umweltschutz**
Geschäftsleitung
RKU-GL3

München.Digital.

Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025

20-26 / V 15254

hier: Mitzeichnung der Beschlussvorlage des RIT

An das Referat für Informationstechnologie, Beschlusswesen

Sehr geehrte Kolleg*innen,

das Referat für Klima- und Umweltschutz zeichnet die o.g. Beschlussvorlage mit.

Das RKU war eng in die Ausarbeitung des Handlungsfelds „Klima und Umwelt“ eingebunden. Insofern gibt es hierzu keine inhaltlichen Anmerkungen.

Die Einschätzung zur Klimaschutzprüfung wird vom RKU geteilt.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Vertreter der Referentin

AW: Beschlussabstimmung - München.Digital. - Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Di 03.12.2024 09:20

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von: @stadtgueter-muenchen.de <@stadtgueter-muenchen.de>

Gesendet: Dienstag, 3. Dezember 2024 09:13

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Cc: stadtgueter-muenchen.de; @stadtgueter-muenchen.de

Betreff: WG: Beschlussabstimmung - München.Digital. - Fortschreibung 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Stadtgüter München melden Fehlanzeige.

Mit freundlichen Grüßen

--

Landeshauptstadt München
Kommunalreferat
Stadtgüter München
Freisinger Landstraße 153
80939 München

Telefon: +49 89

Mobil: 0176

Fax: +49 89

E-Mail pers: @stadtgueter-muenchen.de

E-Mail off: sgm.kom@muenchen.de

Internet: <http://www.stadtgueter-muenchen.de>

Wichtige Informationen zur elektronischen Kommunikation mit uns:

<http://www.muenchen.de/ekomm>

Diese Nachricht, inklusive möglicher Anhänge, enthält vertrauliche Informationen.

Wurde diese E-Mail irrtümlich an Sie geschickt, benachrichtigen Sie uns bitte und löschen Sie diese E-Mail komplett von Ihrem System.

Sparen Sie pro Seite ca. 200 ml Wasser, 2 g CO₂ und 2 g Holz:

Drucken Sie daher bitte nur, wenn es wirklich notwendig ist

AW: V15254 München. Digital. Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025

IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Di 26.11.2024 15:28

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

Von: Gruppenbüro 1-31.ska

Gesendet: Dienstag, 26. November 2024 15:19

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Betreff: V15254 München. Digital. Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Übermittlung der o.g. Beschlussvorlage.

Die Stadtkämmerei hat diese zur Kenntnis genommen.

Mit freundlichen Grüßen



Landeshauptstadt München
Stadtkämmerei

SKA 1.3 Beteiligungsmanagement, Wirtschaftlichkeit, Versicherung

SKA 1.31 Beteiligungsmanagement, Wirtschaftlichkeit

Sachbearbeiterin

Büro: Marienplatz 8, Zimmer 180, 80331 München

Postanschrift: Marienplatz 8, 80331 München

Telefon: +49 89

Mobil:

Fax: +49 89 233

E-Mail: @muenchen.de

E-Mail: 1-31.ska@muenchen.de



Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München siehe:

<https://www.muenchen.de/ekomm>

Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05kWh Strom und 5g CO₂.

Datum: 03.12.24

Telefon: [REDACTED]

Telefax: [REDACTED]

Sozialreferat

Sozialreferentin

S-GL-GPAM/AGM-AM2

Tel.: 0 [REDACTED]

[REDACTED]@muenchen.de

München. Digital.

Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München – Fortschreibung 2025

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 15254

Beschluss des IT-Ausschusses vom 27.01.2025 (VB)

Öffentliche Sitzung

An das IT-Referat

(vorab per Mail)

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

mit E-Mail vom 20.11.2024 wurde das Sozialreferat zu der Stellungnahme der oben genannten Beschlussvorlage des IT-Referates gebeten, in welcher die Digitalisierungsstrategie der Landeshauptstadt München, welche in das übergreifende Konzept der „Perspektive München“ eingebettet ist, für das Jahr 2025 fortgeschrieben werden soll.

Die Beschlussvorlage spiegelt das kontinuierliche Engagement wider, den digitalen Wandel nachhaltig zu gestalten, indem die Bedürfnisse der gesamten Stadtgesellschaft und der städtischen Mitarbeiter*innen gleichermaßen Berücksichtigung finden. Besonders hervorzuheben ist die Weiterentwicklung des strategischen Prinzips der nutzer*innenzentrierten Gestaltung: mit der stärkeren Ausrichtung auf User Experience (UX) wird der Grundstein gelegt, dass digitale Angebote noch intuitiver und benutzer*innenfreundlich gestaltet werden. Damit kann sichergestellt werden, dass das Spektrum der gesetzlichen und freiwilligen Leistungen des Sozialreferates durch niederschwellige Ausgestaltung der Antragsformulare einem noch größeren Kreis an potentiellen Begünstigten zu Gute kommt.

Auch der Aufbau eines Kompetenzschwerpunktes für User Experience wird begrüßt, da damit die Bündelung der vorhandenen Kompetenzen sowie eine weitere Professionalisierung einhergehen. Gleichzeitig wird damit aber auch die Hoffnung verbunden, dass die Erkenntnisse bzgl. einer benutzer*innenfreundlichen Gestaltung auch für die analogen Antragsausgestaltung herangezogen werden können.

Aufgrund der aktuellen Haushaltslage war abzusehen, dass nicht alle Vorhaben wie geplant umgesetzt werden können, was eine Anpassung der Laufzeiten und eine Priorisierung der Maßnahmen erforderlich macht. Mit der Einstellung des Digitalcoachings im Bereich Bürgerliches Engagement und der Fortführung der Arbeiten an einer Community-Plattform, welche den zivilgesellschaftlichen Vereinigungen Funktionen für Vernetzung, Datenaustausch, Öffentlichkeitsarbeit und Ressourcenvermittlung bieten soll, besteht Einverständnis.

Aus oben genannten Gründen zeichnet das Sozialreferat die Beschlussvorlage mit.

Mit freundlichen Grüßen

A black rectangular redaction box covering the signature of the official.

Berufsmäßige Stadträtin